

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 10.10.2016

Drucksache Nr. **2016/218**
Federführung Tiefbauamt
Sachbearbeiter Martin Jörg
Stand 27.09.2016
Aktenzeichen 658.41
Mitwirkung

Bepflanzung Parkplatz P14 und Gestaltung Kreisverkehr Krankenhaus (L320) -Vorstellung Planung und Baubeschluss

Beschlussvorschlag

- 1) Der geplanten Bepflanzung auf dem P14 sowie der Gestaltung des Kreisverkehrs am Krankenhaus (L320 – Leutkircher Straße) wird zugestimmt.
- 2) Die Verwaltung wird beauftragt, die Umsetzung der Maßnahmen im Jahr 2016 / 2017 durchzuführen.

Sachdarstellung

Das Gelände des Parkplatzes P14 stellt einen der „Großparkplätze“ der Stadt Wangen dar. Die Fahrbereiche sind in Asphalt und die PKW-Stellplätze als geschotterte Flächen hergestellt. Ein Vegetation- bzw. Baumbestand findet sich derzeit nur in den umfassenden Seitenstreifen. Die große innere Stellplatzfläche wurde bisher von Bäumen freigehalten, um sich die Option einer Zirkusnutzung oder vergleichbare größere Nutzungen zu sichern.

Im Projektplan zur „Landesgartenschau Wangen 2024“ bildet der Parkplatz P14 den nördlichen Auftakt und Einstieg in die neue stadtnahe Argenlandschaft. Als Planungsziel soll der Parkplatz in seiner Funktion erhalten bleiben. Im Bereich der schotterbelegten PKW-Stellplätze soll jedoch ein kräftiges Baumdach für eine bessere landschaftliche Einbindung und Beschattung der Fläche sorgen. Mit Blick auf eine nachhaltige Vegetationsentwicklung soll mit der geplanten Bepflanzung ein vorgezogener Baustein zur „Landesgartenschau Wangen 2024“ realisiert werden.

Durch die leicht gebogene Geometrie der bestehenden PKW-Stellflächen öffnet sich zwischen den Stellplätzen ein schmaler, keilförmiger Streifen, der von den PKW bei regulärer Aufstellung nicht beparkt wird. Dieser Streifen wird für die Bepflanzung genutzt, sodass keine Stellplätze verloren gehen. Es ist vorgesehen, insgesamt 35 Bäume zu pflanzen. Als Baumart soll Spitzahorn verwendet werden. Mit dieser abgestimmten Baumart wird sowohl dem Übergang zur Landschaft als auch dem besonderen durch Stadtklima geprägten Standort Rechnung getragen.

Wegen der intensiven Nutzung der Stellflächen ist eine Pflanzqualität von StU 20-25 und eine hoher Kronenansatz vorgesehen. Für eine angemessene Entwicklung wird eine

ausreichend große Baumgrube mit durchwurzelbarer Tragschicht erstellt. Diese ragen bis unter den beparkten Bereich. Die Bäume werden im Raster jeweils zwischen den Stellflächen angeordnet. Um die Bäume gegen ein „Anfahren“ zu schützen, werden diese durch aufgelegte Betonplatten geschützt. Die abgerundeten Schutzplatten ergeben durch die leicht versetzten Anordnungen ein prägnantes Bild und sind zugleich durch die Abrundungen recht robust gegenüber der angestrebten flexiblen Nutzung des Platzes. Die Betonplatten können für die nachfolgende Pflege als Gießrand genutzt werden.

Gestaltung Kreisverkehr Krankenhaus

Im Jahr 2015 wurde der Kreisverkehrsplatz L320 (Leutkircher-Straße) im Bereich Straßeneinmündung Schießstattweg und Einfahrt zum Krankenhaus hergestellt. Die Kreismittelinsel ist bis dato lediglich als bewachsener Erdhügel ausgebildet.

Mit Blick auf eine ansprechende Gestaltung im direkten Zufahrtsbereich zur Stadt Wangen sowie mit Bezug auf die „Landesgartenschau Wangen 2024“ wurden mehrere Varianten erarbeitet und mit dem Straßenbaulastträger (RP Tübingen) abgestimmt. Nachdem feste Einbauten bzw. Hindernisse in der Kreismittelinsel nicht zulässig sind, wird als Gestaltung ein „blühender Korb“ mit einer Einfriedung als Flechtzaun aus Weidenruten vorgeschlagen. Diese Ausbildung soll das Bild eines klassischen Bauerngartens, von einem weichen Zaun (Weidengeflecht) umfriedet und außen ein breites Wiesenband, wiedergeben. Dieser Gestaltungsvorschlag wird dann auch auf die Kreisverkehre auf der Haid und am P14 übernommen. So wird ein einheitliches Bild im Stadtgebiet geschaffen.

Nach aktueller Kostenberechnung stellen sich die finanziellen Aufwendungen für die geplanten Maßnahmen wie folgt dar:

Bepflanzungsarbeiten P14	=	160.000,00 €
Gestaltung Kreisverkehr L320	=	12.500,00 €
<hr/>		
Baukosten gesamt	=	172.500,00 €
Baunebenkosten (Planung und Bauleitung)	=	22.500,00 €
<hr/>		
Gesamtkosten (gerundet)	rd.	195.000,00 €

Weitere Erläuterungen zu den geplanten Baumaßnahme erfolgen bei Bedarf in der Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt/Wirtschaftsplan:

x Stadt **EigB Städt. Abwasserwerk** **EigB Stadtwerke**

<input type="checkbox"/>	Gesamteinnahmen in Höhe von		€
x	Gesamtausgaben in Höhe von		195.000,00 €
	davon - Sachausgaben	€	
	- Personalausgaben	€	
	Gesamtausgaben ./.		195.000,00 €

<input type="checkbox"/> Im Verwaltungshaushalt/Erfolgsplan	Haushaltsstelle	
--	-----------------	--

- Einmalig Laufend pro Jahr
 Mittel stehen bei der betreffenden Haushaltsstelle zur Verfügung
 Mittel im Rahmen des Deckungskreises
 Mittel stehen nicht zur Verfügung

x Im Vermögenshaushalt/Vermögensplan	Haushaltsstelle	
02.5820851.951200 (Begrünung P14)		rd. 180.000,00 € inkl. NK
02.63000023.950000 (Kreisverkehr L320)		rd. 15.000,00 € inkl. NK
x Mittel wurden bei der betreffenden Haushaltsstelle beantragt		
x Haushaltsjahr 2017		
x Haushaltsausgabereinst		
<input type="checkbox"/> Mittel im Rahmen des Deckungskreises		
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung		
<input type="checkbox"/> Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm		<input type="checkbox"/> Enthalten <input type="checkbox"/> Nicht enthalten
Folgeeinnahmen in Höhe von		_____ €
Folgeausgaben in Höhe von		_____ €
Davon	- Sachausgaben	_____ €
	- Personalausgaben	_____ €
Im Verwaltungshaushalt	Haushaltsstellen	
<input type="checkbox"/> Einmalig	<input type="checkbox"/> Laufend pro Jahr	
<input type="checkbox"/> Mittel stehen bei den betreffenden Haushaltsstellen zur Verfügung		
<input type="checkbox"/> Mittel im Rahmen des Deckungskreises		
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung		

Die Finanzierung bei nicht zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln	
<input type="checkbox"/>	muss erfolgen durch den Deckungsvorschlag (Mehr-Einnahme oder Weniger-Ausgabe)
Haushaltsstelle:	
<input type="checkbox"/>	ergibt einen Fehlbetrag / ggf. Nachtragshaushalt

Anlagen

4 (Lagepläne und Detailskizze)